



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2008/07291**
Datum: 02.06.2008
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt: 0100.7000
Verfasser:
Plandatum: 27.08.2008

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	19.08.2008	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	27.08.2008	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Feststellung Jahresabschluss 2007 der TGZ Halle Technologie- und
Gründerzentrum Halle GmbH**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) genehmigt folgende Beschlussfassung des Vertreters der Stadt in der Gesellschafterversammlung der TGZ Halle Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH vom 12.06.2008:

1. Der vom Geschäftsführer der Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH vorgelegte Jahresabschluss des Jahres 2007 wird in der von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Euregio Südwest GmbH geprüften und am 14.05.2008 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Form festgestellt.

Der Jahresfehlbetrag beträgt 18.288,26 €
Die Bilanzsumme beträgt 50.904.219,72 €

2. Der Jahresfehlbetrag von 18.288,26 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2007 entlastet.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale) ist mit 60 % Kapitalanteil an der TGZ Halle Technologie- und Gründerzentrum Halle (Saale) GmbH beteiligt. Weitere Gesellschafter sind die Stadt- und SaalkreisSparkasse (20 %), die envia Mitteldeutsche Energie AG (15 %) und die IHK Halle-Dessau (5 %).

Der Vertreter der Stadt hat in der **Gesellschafterversammlung der TGZ am 12.06.2008** zusammen mit den Vertretern der anderen Gesellschaftern der TGZ bereits einen Gesellschafterbeschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2007, die Ergebnisverwendung und die Entlastung des Aufsichtsrats gefasst.

Diese Beschlussfassung erfolgte seitens des städtischen Vertreters **unter dem Genehmigungsvorbehalt** des Stadtrates, da gemäß Stadtratsbeschluss vom 26.02.1997 (Nr. 97/I-28/A-256) vor Entscheidungen, welche die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern betreffen, eine entsprechende Ermächtigung des Stadtrates einzuholen ist. Folglich ist seitens des Stadtrates eine Genehmigung der Zustimmung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung zum o.g. Beschluss notwendig.

Das Unternehmen hat im Geschäftsjahr 2007 einen **Jahresfehlbetrag von 18.288,26 €** erzielt, der auf Vorschlag der Geschäftsführung auf **neue Rechnung vorgetragen** werden soll.

Gemäß Beteiligungsrichtlinie der Stadt Halle (Saale) ist der Beschlussvorlage als **Anlage** der Jahresabschluss-Report 2007 der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) beigefügt.

Der für das Geschäftsjahr 2007 ausgewiesene Jahresfehlbetrag ist im Wesentlichen auf **Anlaufverluste des BIO-NANO Zentrum** zurückzuführen. Das negative Jahresergebnis ist **abschreibungsbedingt** und **nicht zahlungswirksam**.

Insgesamt war das TGZ im Durchschnitt zu 90,7 % ausgelastet, wobei die Leerstandszeiten zur Generalinstandsetzung weiterer Räumlichkeiten genutzt wurden. Zum Bilanzstichtag – unter Einbeziehung des BIO-NANO Zentrums – ist ein Leerstand von 851 m² (Vorjahr: 1.143 m²) zu verzeichnen, welcher einer Auslastung von 93,7 % entspricht. Insgesamt erfolgten im Geschäftsjahr 8 Existenzgründungen, davon 7 aus dem akademischen Bereich und 1 Ansiedlungen.

Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Euregio Südwest GmbH hat den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der TGZ für das Geschäftsjahr 2007 geprüft und einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt:

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 317 Handelsgesetzbuch (HGB) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter der Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Die Prüfung der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Euregio Südwest GmbH hat zu keinen Einwendungen geführt. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft.

Der Bericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2007 liegt zur Einsichtnahme in den Räumen der Stadtverwaltung aus.

Der Aufsichtsrat der TGZ wurde von der Geschäftsführung regelmäßig und ausführlich über Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über wesentliche Geschäftsvorfälle unterrichtet. Anhand dessen konnte sich der Aufsichtsrat Einblick in die laufenden Geschäfte des Unternehmens verschaffen und dadurch seine Kontroll- und Beratungspflicht erfüllen sowie sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugen.

Der Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder steht somit nichts im Wege. Der Aufsichtsrat der TGZ hatte in seiner **Sitzung vom 12.06.2008** bezüglich der Punkte 1 und 2 der Gesellschafterversammlung eine Beschlussempfehlung gegeben.

Es wird daher um Beschlussfassung der Vorlage gebeten.

Anlage

Jahresabschluss-Report 2007 der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale)